

	<p>Objekt: Neue Medardusglocke Bendorf 1957</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.0861</p>
--	---

Beschreibung

Schwarzweißfotografie. Die 1907 gerissene Medardusglocke, wurde umgegossen und kehrte aus dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr zurück. Seit 1957 ergänzt die neue Medardusglocke das Geläut wieder auf drei Glocken. Die neue Glocke trägt folgende Inschrift:

„IM KRIEG EINST GEOPFERT,
ERSTAND ICH NEU.
BIN ST. MEDARD GEWEIHT,
DEM PATRON UNSERER STADT.
MEIN KLINGEN SOLL SEIN:
DEN TOTEN EIN GEBET,
DEN VERMISSTEN EIN GRUSS,
DEN HEIMATBERAUBTEN EIN TROST,
DEN LEBENDEN MAHNUNG:
- EMPOR DIE HERZEN! -"

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Fotografie
Maße: 135 x 85 mm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo St. Medard und Medarduskirche (Bendorf)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Bendorf am Rhein

[Zeitbezug] wann 1957

wer

wo

Literatur

- Friedhofen, Barbara; Geissler, Klaus; Mielke, Roger; Syré, Michael (2004): St. Medardus zu Bendorf. Die dreigeteilte Kirche 1204-2004. Bendorf